



Werkstatt für junge Filmer 2003

Freitag - 19 Uhr - Eröffnung - Filmprogramm I

Yvonne Güntzel-Lingner - Heidelberg

Moderation

Yvonne sieht alles als Herausforderung an, was mit Kreativität zu tun hat. In diesem Jahr als Moderatorin auf der WERKSTATT.



Udo Sauer - Berlin

3D-Filmproduktion

3D Filme oder Videos zu erstellen war bisher eine relativ teure und komplizierte Angelegenheit zu der aufwendige Spezialtechnik von Nöten war. Doch dank des Aufkommens von digitalen Camcordern im Heimbereich und erschwinglicher und schneller Computer-Schnittsysteme, kann heute fast jeder selbst 3D Videos erstellen. Udo Sauer wird in der kurzen "freien" Zeit auf der Werkstatt mit einer kleinen Gruppe von Interessierten FilmemacherInnen ein kurzes Video produzieren. Es wird mit einer kurzen theoretischen Einleitung in die Materie begonnen und dann mit Hilfe eines 3D-Adapters und einer normalen DV-Kamera einen kleinen Film gedreht. Anschliessend wird das ganze auf der Werkstatt geschnitten und so umgewandelt, das alle Zuschauer es mit handelsüblichen 3D-Brillen gucken können. Zur Person: Udo Sauer arbeite z.Zt als Assistent der technischen Leitung bei einer grossen Berliner Postproduction Firma. Nebenbei ist er auch projektweise als Videoassistent, HD-Consultant oder z.Zt als Postproduction Supervisor bei einem Kinofilm (Doku) über die Berliner Philharmoniker tätig. Mit Unterstützung der Firma Perspektivum

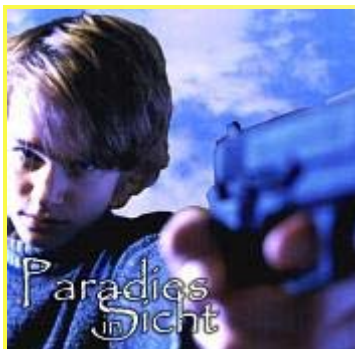


Alexander Frank - Eltville

Paradies in Sicht

2001 - 20:00 - Mini DV - Drama

Als Jane herausfindet, dass Mark fremd geht, bricht für sie eine Welt zusammen. Im Regen flüchtet sie in ein Glashaus, das ihr eine vermeintliche Sicherheit bietet. Dort trifft Jane überraschend auf Melvin. Doch die Rettung erweist sich als ein fataler Fehler. -Ein Film über die Sache mit dem Glück.



Alexander Thiel - Köln

Albtraum

2002 - 16:00 - 16mm; Digi-Beta Master - Kurzspielfilm

Auf mysteriöse Weise verschwindet Ralfs Freundin Lisa beim Spaziergehen im Wald. Ralfs WG-Mitbewohner Daniel und auch die Polizei glauben Ralf jedoch nicht. Da taucht Nina, eine unbekannte Frau, auf und stiftet einige Verwirrung. Und auch Daniel hat ein Geheimnis, das er lieber für sich behalten hätte.



Martin Nudow - Berlin

Appetithäppchen

2002 - 10:00 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Boule (zu Deutsch „Buhlen“): Ein bevorzugt von älteren Männern zelebriertes Spiel, bei dem es darauf ankommt, mit der eigenen großen Kugel möglichst nah an eine kleine süße heranzukommen.



Sabeth Hron, D. Graf - Melchingen

Packaholic

2002 - 13:00 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Lutz Lauser, ein Möbelpacker, findet beim Aufräumen seiner Wohnung viele kleine Zettelchen mit Telefon-Nummern ohne dazugehörige Namen. Er ruft die Nummern an. Anfangs melden sich noch normale Menschen, aber dann... Der Film endet in einem Desaster.



Renate Gosiewski, Phillip Koblmiller - Ludwigsburg

Liebst du mich

2002 - 20:00 - BetaSP - Kurzspielfilm

Vier junge Menschen erleben eine schicksalhafte Nacht, die ihr Gefühlsleben auf den Kopf stellt!



Freitag - 21 Uhr - Filmprogramm II

Oliver Freuwörth - Wuppertal

Lust

2002 - 3:45 - Mini-DV - Liebesfilm

Viele Menschen halten sich in der City auf, ohne Anderen ein wenig Aufmerksamkeit zu schenken. Darunter befinden sich zwei Punks, die sich zufällig treffen und ohne Rücksicht ihrer Lust verfallen.



Katharina Bischoff, Tobias Brenk - Giessen

26 morgen

2002 - 21:04 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Wie zufällig findet Doris einen Zettel, dessen Geheimnis sie auf die Spur kommen möchte. Auch Daniel macht einen seltsamen Fund: ein Buch mit gesammelten Texten. Es fasziniert ihn. "26 morgen" spielt mit den Ebenen des Traums und der Realität. Die Gleichzeitigkeit und Subjektivität von Zeit und Raum wird umgangen, und während Doris und Daniel nur ahnen, dass es mit ihren Funden etwas auf sich haben muss, wird dem Zuschauer dieses "Etwas" filmisch offenbart.



Anne Werner - Mainz

Gleisrauschen

2002 - 6:16 - DVC PRO - Kurzspielfilm

Anna ist 17 Jahre alt. Gemeinsam mit dem sie unterdrückenden Vater lebt sie zurückgezogen in einem kleinen Haus direkt an den Bahngleisen. Seit dem frühen Tod der Mutter führt Anna den ganzen Haushalt alleine. Der Vater, mürrisch, cholerisch und frustriert, lässt seine Launen an der Tochter aus. Still duldet und erträgt Anna die Situation. Bis eines Tages etwas sehr Seltsames passiert und alles verändert ...



Alexander Nissle - Meerbusch

The Godless

2002 - 12:00 - Mini-DV;BetaSP - Horror/ Fantasy

Faro, der letzte und älteste Vampir aller Zeiten, verweilt in seinem Versteck und ruht in seinem Sarg, um zu neuen Kräften zu finden. Sein Plan, die Erde zu erobern und die Menschheit zu vernichten, ist gescheitert, da alle Vampire von den Menschen gejagt und ausgerottet wurden. Dunkle Dämonen und Geister umgeben ihn in seiner Gegenwart und beobachten ihn. Faro erhält durch seine telepathischen Kräfte eine Vision von einer großen Intrige, die direkt von dem Teufel, dem Erschaffer von Faro als Vampir, auszugehen scheint und wendet sich direkt an ihn.



SALAMANCA FILM CONNECTION: David Muñoz Laso, Matthias Fritsch, Nadin Tettschlag - Berlin

M

2002 - 3:00 - MiniDV - Kurzspielfilm

Es ist für die meisten von uns ein Leichtes, mit den unterschiedlichsten technischen Hilfsmitteln tagein, tagaus zurechtzukommen. Doch dieser Film beweist: Es kann sich als wahre Herausforderung herausstellen, eine stinknormale Rolltreppe zu benutzen. Und es ist sicherlich keine leichte Aufgabe, darüber einen vierminütigen Film zu drehen.



Freitag - 22.30 Uhr - Filmprogramm III - WERKSTATT special

Sven Taddicken - Berlin

Mein Bruder der Vampir

2002 - 90:00 - 35mm - Spielfilm

Der Film erzählt die Geschichte der drei Geschwister Josch, Mike und Nic, die auf der Suche nach der ersten Liebe ganz unterschiedliche Erfahrungen machen. Josch ist der Älteste, Dracula-Fan und geistig behindert. Eine Tatsache, die ihn nicht davon abhält, sich in Nadine, die neue Freundin seines Bruders Mike, zu verknallen und sich zum Geburtstag Sex mit ihr zu wünschen. Mike - mit den Herausforderungen seiner jungen Beziehung selbst völlig überfordert - ist von Joschs offenen Avancen seiner Freundin gegenüber wenig begeistert. Hin und her gerissen zwischen seinem Verantwortungsgefühl für seinen behinderten Bruder und den eigenen Gefühlen für Nadine droht er beide zu verlieren. Sven war jahrelang WERKSTATT-Teilnehmer und hat mit diesem Film sein Kinodebut geschafft!



Samstag - 10 Uhr - Filmprogramm IV

Marie & Katharina Davids - Freiburg

Dopplonien (Music-for-learners)

2002 - 4:15 - Mini-DV - Musikclip

Unser erster Versuch, die Lernlieder der Music-for-learners zu verclipen.



Matthias Keuck - Köln

Sprudel wird Torwart

2002 - 10:00 - Digi-Beta/Beta SP - Kurzspielfilm

Adrian, Karim, Eli und Zoran bolzen Fußball in einer nicht genutzten Halle. Aber es fehlt ihnen ein Torwart. Sprudel, der neue Junge aus der Nachbarschaft, kommt da gerade zum richtigen Zeitpunkt. Adrian, der Älteste und deshalb der Anführer der Clique, kann Sprudel aber nicht ausstehen. Er neidet ihm die Faszination, die von Sprudels sanfter Stummheit ausgeht und beschließt, ihm eins auszuwischen. Die anderen Jungen möchten Sprudel in ihre Gruppe aufnehmen, doch durch Adrians Widerstand geraten sie in einen Zwiespalt ...



Ethik-Gruppe des Friedrich-Dessauer-Gymnasiums

Aschaffenburg - Aschaffenburg

Christen und Muslime in Aschaffenburg- Zusammenprall oder Zusammenleben

2002 - 16:00 - Mini-DV - Reportage

"Die Deutschen halten alle Muslime für Terroristen" - "Islamische Männer unterdrücken ihre Frauen" - "Alle Deutschen sind Nazis" - "Muslime passen nicht in unsere Gesellschaft, sie wollen sich überhaupt nicht integrieren" - "Moscheen in Deutschland sind die Wurzeln des Terrorismus" .Vorurteile, wie man sie jeden Tag auf der Straße und an Stammtischen hört. Wie aber denken die Leute wirklich über die Angehörigen der anderen, der fremden Religion? Eine Ethik-Klasse des Friedrich-Dessauer-Gymnasiums Aschaffenburg begab sich auf die Suche nach Meinungen und Fakten: auf der Straße und bei Geschäftsleuten, in der Schule und in der Moschee, bei Türken und bei Deutschen. Es entstanden Bilder und Gespräche aus einer typisch deutschen Stadt, die zum Weiterdenken und Hinterfragen (auch der eigenen Meinung) anregen sollen.



Kim Münster - Velbert

Auf Abwegen

2003 - 20:00 - VHS - Kinderkrimi

Vier Kinder suchen in einer leer stehenden Fabrik ein verbotenes Abenteuer. Dort finden sie gestohlene Beute, die sie begeistert unter sich aufteilen. Nach reiflicher Überlegung wollen sie aber das Diebesgut wieder zurück bringen und den Dieb stellen. Jedoch sind sie nicht alleine. Aus dem abenteuerlichen Spiel wird Ernst und erst zu spät bemerken alle vier die Gefahr.



Alexander H. Bischoff, Till Hofrichter, Kira Kaunert u.a. - Karlsruhe

Von Oben

2002 - 13:00 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Der Film erzählt von der Einsamkeit und den Ängsten eines Jungen, der die Pubertät durchlebt und erkennen muss, wie gefährlich sein Zustand wirklich ist. "Es ist verdammt schwer, durch die Pubertät zu kommen, ohne psycho oder gaga zu werden. Wir werden alle unsere Schäden abbekommen."



Astrid Rieger - Offenbach

Scharlach

2002 - 11:30 - Beta SP/ mini DV - Animationsfilm

Ein achtjähriges Mädchen erlebt eine Reihe von unangenehmen Dingen: sie wird in der Schule bestraft, von Trickbetrügern an der Haustür bestohlen, und während die Eltern sie mit einem Hundebaby zu trösten versuchen, winkt ein ewig lächelnder Ceausescu aus dem Fernseher ins Wohnzimmer hinein. Ein Animationsfilm, der in Siebenbürgen (Rumänien) spielt.



Britta Schäfer, Carolin Schormann, Johanna Ranacher - Wiesbaden

Marta

2002 - 7:30 - Mini-DV - Sozialdrama

Marta ist neu in der Stadt, sie kommt aus Russland. Am liebsten wäre sie an diesem Tag zu Hause geblieben, doch sie muss in die Schule. Auf dem Weg in die Schule begegnet sie drei Prolomädchen...



Peter Werner, Textautor: Jo Fabian - Braunschweig

Idioten Texte

2002 - :00 - Cd-Rom - Multimedia

Diese CD-ROM verarbeitet auf interaktive Art und Weise die Texte des Regisseurs und Autors Jo Fabian. Die Texte müssen teilweise durch Interaktion und teilweise linear erfahren werden. Die Umsetzung der kurzen Texte versucht den Inhalt zu verstärken. Die digitale Form steht in Beziehung zu den Texten, da der Autor schon seit Jahren in seinen Theateraufführungen digitale Medien einsetzt und nutzt.



Kathrin Wolkowicz, Justine Stempkowski - Münster

ohne Titel, Videoinstallation 1

2002 - 10:00 - Mini-DV - Videoinstallation

Der eine Monitor zeigt Justine Stempkowskis Gesicht, das von Kathrin Wolkowiczs Händen bearbeitet wird. Der andere Monitor zeigt Kathrin Wolkowiczs Gesicht, welches wiederum von Justine Stempkowskis Händen bearbeitet wird. Die insgesamt vier Hände erkunden, tasten, quetschen, ziehen, streicheln und bedecken die Gesichter.



Kathrin Wolkowicz, Justine Stempkowski - Münster

ohne Titel; Videoinstallation 2

2002 - 1:30 - Mini-DV - Videoinstallation

Ein Monitor zeigt Justine Stempkowski, der andere Kathrin Wolkowicz, beide eine gelbe Decke ausschüttelnd. Der Betrachter sieht auf je einem Monitor jeweils Oberkörper und Gesichter. Der Blick auf die Schüttelnde wird unterbrochen durch die gelbe Decke, die sich meist bildschirmfüllend zwischen sie und den Betrachter drängt.



Samstag - 14 Uhr - Filmprogramm V

Johanna Reich-Ziegenthaler - Münster

Intern

2003 - 7:22 - Mini-DV - Experimentalfilm

Ein Kurzfilm in vier Teilen. Die Kamera als einziger Beobachter, einziges Gegenüber. - Ich und meine Canon: seltsame Bilder.



Daniela Path - Rostock

ficktion

2002 - 14:30 - Mini-DV - Experimentalfilm
Fragmente aus dem Tagebuch einer Frau.



Nico Keller, Johannes Müller u.a. - Ulm

Star Wars - The Dark Menace

2001 - 60:00 - mini DV - Science Fiction

In einer weit entfernten Galaxie wird das System von der Republik verwaltet und regiert. Alle leben in Frieden und Harmonie. Nur am Rande dieses Systems auf einem unscheinbaren Planeten wird ein kleines Volk gegen seinen Willen von einer gemeinen, ausbeuterischen Rasse versklavt und gefangen gehalten. Die Republik schickt zwei Jedi, Hüter des Friedens und der Gerechtigkeit, los, um dieses Volk aus den Fängen der "Gooz" zu befreien. Mit Unterstützung der BAVARIA München.



Samstag - 16 Uhr - Filmprogramm VI

Henry Rasch - Stäbelow

Pepe

2002 - 11:30 - Mini DV - Kurzfilm

Die neue Bilanz vor der Nase, merkt Pepe: sein Betrieb steht kurz vor der Pleite! Panisch beginnt er, gegen den Bankrott zu kämpfen.



Claire Walka - Frankfurt

Wo dich keiner braucht

2002 - 15:00 - 16mm/ Beta SP - Kurzspielfilm

Frei von Alltäglichkeiten, Verpflichtungen oder festgesteckten Zielen verbringen die Einzelgänger Jana und Jim ihre Zeit mit Herumstreifen und dem Nachhängen von Fantasien und Vorstellungen. Als sie sich eines Tages begegnen, spüren sie schnell eine gewisse Verbundenheit und verbringen den Tag schließlich gemeinsam an den Orten, an denen sie sonst alleine ihre persönliche Freiheit und Ruhe suchen, wenn sie von der Welt genug haben. Sie erleben dabei schöne Augenblicke, doch durch ihre Zurückgezogenheit fällt wirkliche Annäherung schwer. Der Umgang mit dem Anderen wird zur Überforderung.



Dascha Verevkina - Rostock

instant stupidity

2002 - 1:20 - MiniDV - Animation

Ein Menschheitstraum geht in Erfüllung. Ein überaus bezauberndes, weibliches Wesen bringt der Welt das Lachen zurück.



Carsten Unger - Ludwigsburg

Bekennerschreiben

2002 - 12:20 - Beta SP - Kurzspielfilm

Eine Prostituierte, die mit ihrer Liebe heilt. Eine Attentäterin, die aus Liebe tötet. Dieser Film ist in REGIE I an der Filmakademie entstanden und ist unsere Verarbeitung des 11. September.



Junge Medienszene Niedersachsen

überLeben

2003 - 20:00 - S-VHS - Dokumentation

"Ein Mensch ist dann erst tot, wenn auch die Erinnerung an ihn gestorben ist." Die Zeitzeugen bzw. Augenzeugen Bruno Rozentals, der mit seiner Familie Juden versteckte, sowie Alexander Bergmann und Isaak Klaimann, zwei lettische Juden, erzählen vom Leben und Überleben in Riga unter deutscher Besatzung.



Marc Tobias Winterhagen u.a. - Oldenburg

Die Reise nach Jerusalem-The Musical Chairs

2002 - 6:45 - Beta SP - Kurzfilm

Fünf Kinder, ein Clown mit seinem antiken Grammophon, vier Gewinner und ein Verlierer. Ein surrealer Film, der mit spielerischer, ästhetischer und doch gnadenloser Stringenz die Gewalt von Kindern offenbart wie nichts zuvor. Ein Film, von dem man seine Augen wenden kann, nicht aber sein Gewissen, seine Erinnerungen. Aber Gott sei Dank: es ist ja alles nur ein Spiel!



Andrea Hintermaier, Andrea Schorr - Nürnberg

Vagina Monologe

2002 - 20:00 - Mini-DV - Kurzfilm

Vier Frauen im Umgang mit ihren und anderen Vaginas.



Samstag - 20 Uhr - Caligari FilmBühne

Peter Thorwarth - Berlin

Moderation: Caligari FilmBühne

Neben diversen Kurzfilmen und Musikclips hat Regisseur Peter Thorwarth erheblichen Erfolg mit seinen beiden Kinofilmen "Bang Boom Bang" (1999) und "Was nicht passt, wird passend gemacht" (2002). Letzterer wurde im Februar 2003 mit dem größten Deutschen Publikumspreis, dem Jupiter, als bester Deutscher Film 2002 auf der Berlinale ausgezeichnet. Peter Thorwarth moderiert den Abend in der Caligari FilmBühne, steht den MacherInnen zu Gesprächen zur Verfügung und hält am Sonntag, den 8.6. von 10 bis 12.30 h einen der drei Kurzworkshops im Wilhelm-Kempf-Haus.



Alexander Weimer - Würzburg

High Hide Noon

2003 - 6:00 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Zwei Jäger, zwei Gewehre, zwei Hochsitze, aber nur ein Hase. Eine Geschichte aus dem wahren wilden Westen, den es nie gegeben hat.



Nikias Chryssos - Ludwigsburg

Breakfast

2002 - 4:00 - 16mm - Kurzspielfilm / Englisch

Ein kleines Mädchen kommentiert auf ironische Weise die Welt der Erwachsenen und die gestörte Beziehung seiner Eltern.



Die Klassen 5a und 5b - Hamm

Der Gameboy

2002 - 9:00 - Mini-DV - Märchen, Fantasy

Harry hat wieder keinen Bock auf Mathematik. Er verschwindet mit einem Gameboy auf der Toilette und spielt sein Lieblingsspiel "Zelda". Plötzlich befindet er sich mitten im Spielgeschehen. Als Zauberlehrling Harry Potter beschützt er die schöne Prinzessin Maxima gegen die böse Hexe Wackelzahn und ihre Helfer. Beim Kampf auf Leben oder Tod kommt ihm sein verhasster Lehrer zu Hilfe.



Linda Dorothee Stuck - Hildesheim

Lilu's Ballon

2002 - 15:00 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Es gab einmal eine Zeit, da wollten die Menschen ins Fernsehen kommen. Einige schafften es, die anderen aber zogen sich gescheitert in eine unterirdische Welt zurück. In der Oberwelt lebten von nun an neben den Menschen hinter den Mattscheiben nur der Mogul und seine einzige Tochter Lilu. So existierten diese zwei Welten lange nebeneinander. Und beinahe hätten sie sich vergessen, wäre da nicht ein Jüngling gewesen, der die Verbindung zur Oberwelt entdeckte...



Csaba Szatmári - Makó, Hungary

The second chance

2002 - 11:00 - Mini-DV - Dokumentation

Drei Jugendliche erzählen von ihrem Alltag im Heim, von ihren Eltern und von ihren Träumen.



Curryproduktionsteam, Idee: Gunborg Ensrud - Berlin

Made in Germany

2002 - 2:00 - VHS - Aufklärungsfilm

Zwei Nationalisten werden Opfer eines Fluches, den sie selbst ausgesprochen haben...



Alex Feil, Matthias Fellermann u.a. - Wiesbaden

Menschlich

2001 - 13:30 - 16mm - Kurzspielfilm

Auf einer öffentlichen Toilette hört Pit Lehmann aus einer der Toilettenzellen ein Wimmern. Er findet einen Mann, der völlig fertig mit den Nerven ist, weil er seinen Durchfall nicht bis zur Toilette halten konnte. Der gutmütige Pit versucht, dem am Boden zerstörten Fremden aus seiner misslichen Lage zu helfen. Es entsteht eine sehr menschliche Beziehung zwischen den beiden. Was sie nicht voneinander wissen ist, dass Pit Lehmann Kommissar bei der Polizei ist und der Mann, dem er hilft, gerade eine Tankstelle überfallen hat.



André Jagusch, Katharina Montag - Berlin

Wenn du aufwachst

2002 - 1:00 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Ein als Gedicht getarnter Auftrag an den Liebsten.



Peter Beyer - Braunschweig

Hidden Star

2002 - 9:00 - 16mm - Experimentalfilm

Es ist der versteckte Stein, den du erst nach dem Kampf mit dir findest. Er ist in jedem von uns. Auch du kannst ihn zum Leuchten bringen!



Laura Garde - Worpswede

Absturzstelle

2002 - 13:30 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Es ist der letzte Tag zweier Freundinnen an ihrem Lieblingsplatz am Meer. Aber dieses Mal ist ein Junge in der Nähe...



Olaf Encke - Berlin

Gack Gack

2002 - 6:28 - Film - Animation

Die Zeiten ändern sich und so auch die Chefs. Doch wie geht die attraktive Chefsekretärin damit um? Und ändert sich wirklich etwas für die Angestellten?



Sonntag - 10 Uhr - Workshops

André Jagusch - Berlin

Workshop I: Low-Budget-Action produzieren!

Dass spektakuläre Szenen eher eine Frage der inneren Einstellung und der Fantasie sind, hat André Jagusch zuletzt mit "American Showdown 7" auf der WERKSTATT 2002 nachhaltig bewiesen. Anhand einiger Filmbeispiele sollen die Herangehensweise, Planung und Umsetzung von Actionsequenzen verdeutlicht werden und zum Abschluss eine eigene Actionszene geplant werden.



Guido Vogt - Köln

Workshop II: Wenn Journalisten Filme gucken: Vermarktungsstrategien!

Was nützt der schönste Film, wenn ihn keiner sieht ? Informieren Sie das Publikum: Am besten über die Medien - Nur was wollen die wissen? Bausteine: - Billig und umfassend: Die Website - Alles muss auf eine Seite - Die Pressemitteilung formulieren - Stars, Backstage - Story , und CD - die Pressemappe. - Richtig reden mit dem Richtigen - Pressekontakte

Peter Thorwarth - Berlin

Workshop III: Vom Kurzfilm zum Langfilm!

Peter Thorwarth hatte in seinem Filmstudium den Eindruck, nicht wirklich auf die ganz anderen Produktionsbedingungen vorbereitet zu werden, die ein Langfilm fordert. Er wird deshalb in diesem Workshop über verschiedene Aspekte der Dramaturgie im Langfilm referieren, über seine eigenen Erfahrungen als Regisseur berichten und allen Fragen zur Verfügung stehen.



Sonntag - 14 Uhr - Filmprogramm VII

Malte Pätz - Rostock

Der Mond

2002 - 1:10 - Mini-Dv - Animation

Die Entwicklung der Raumfahrt aus der Sicht eines Betroffenen.



Matthias Schmidt - Berlin

Brainstorming

2002 - 80:00 - DV - Spielfilm

Seltsames geschieht am Albert-Schweitzer-Gymnasium. Ganz normale Schüler verwandeln sich über Nacht in Superstreber und scheinen jedes Interesse an ihren Freunden verloren zu haben. Jake, gerade erst von der Schule geflogen, macht eine schreckliche Entdeckung...



Sonntag - 16 Uhr - Filmprogramm VIII

Moritz Schilling, Klasse 9d - Taunusstein

Zu spät

2002 - 8:12 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Christian kommt immer zu spät. Egal wohin er geht, er kommt immer zu spät. Im Internet lernt er ein Mädchen kennen, mit dem er sich dann auch treffen will... Kommt Christian wenigstens einmal rechtzeitig?



Alexander H. Bischoff, Tobias Urban, Till Hofrichter - Karlsruhe
Im Park

2003 - 17:00 - Beta Sp/ Digi-Beta - Kurzspielfilm
'Im Park' spielt vor einer Parkbank, an der Menschen einander begegnen, sich versammeln, sich entspannen, sich bedrohen, sich verletzen und aufeinander warten. 'Im Park' erzählt eine Geschichte von der Liebe jenseits des Todes und der gnadenlosen Härte des Wartens.



Péter Antóni - Makó, Hungary

Dream

2002 - 3:00 - Mini-DV - Kurzspielfilm
Ein Junge träumt davon, Fussball spielen zu können. Es bleibt ein Traum.



Peter Ogurzow, Michael Hoppe - Berlin

Von drastischer Wucht und spitzen Details

2002 - 20:00 - Mini-DV - Dokumentation
Das Portrait des Zeichners und Karikaturisten Peter Muzeniek, der seine Prägung in zwei deutschen Staaten ernst bis zynisch sowie humorvoll reflektiert und einen Einblick in sein Leben und Werken ermöglicht.



Patrick Tolksdorf, Benjamin Frieser, Klasse 9d - Wiesbaden

Tantentod

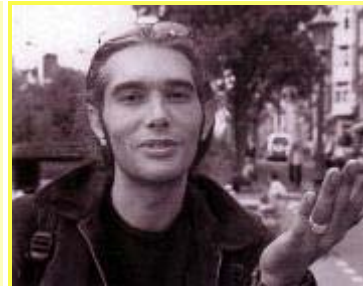
2002 - 7:23 - Mini-DV - Kurzspielfilm
Ein unordentlicher Neffe fühlt sich von seiner ordentlichen Tante provoziert und will sie umbringen.



Berenice Wahl - Köln

Housing Stories Amsterdam

2002 - 18:20 - Digi-Beta - Dokumentation
Schon mal Probleme bei der Wohnungssuche gehabt? Fünf junge Leute erzählen von ihren seltsamen Erfahrungen bei der Wohnungssuche in Amsterdam...



Joahanna Ranacher, Klasse 9d - Wiesbaden

Just Married

2002 - 6:40 - Mini-DV - Kurzspielfilm
Der Film erzählt von einem jungen Ehepaar, das sich auf der Straße zerstritten hat und nun nicht mehr miteinander redet. So fangen sie an, sich gegenseitig Zettel zu schreiben...



Patrick Gugg - Eggelstetten

Hunger

2002 - 7:00 - Video - Action, Slapstick, Komödie
Der ewige Streit zwischen zwei Brüdern. Nur dieses Mal geht es um mehr, nämlich um Recht im Fleischrevier.



Sonntag - 19.30 Uhr - Filmprogramm IX

Stefan Stiletto, Wolfgang David - Bielefeld

V - Der rote Raser

2001 - 4:30 - - Animation

Wenn der arrogante rote Raser mit seinem Sportwagen die Straßen unsicher macht, dann sollte sich ihm niemand in den Weg stellen. Ein listiger Polizist und ein Bauarbeiter aber wagen die Herausforderung. Eine Plastilin-Animation zu Lande, in der Luft - und ohne Tempolimit.



Daniel Erb - Berlin

In Memoriam

2003 - 7:00 - BetaSP - Doku-Clip

Ein Autofriedhof. Verwesende Automobile, Laub, Moos, Totenstille. Ausgegraben wird nicht mit Schaufel und Fachliteratur, sondern mit Kamerabewegung, Montage und Sounddesign.



Annika Seiffert, Nico Schlegel - Solingen

Tijuana Remix

2002 - 32:00 - Mini-DV - Dokumentation

Im nördmexikanischen Tijuana gibt es mehr zu entdecken als nur Tequila, Sex und Marihuana. Die Stadt, direkt an der Grenze zu den USA gelegen, ist Heimat einer der aufregendsten Spielarten elektronischer Musik, die es derzeit gibt: Nortec. Das ist eine Mischung aus Nord und Süd, aus high-tech und low-tech: der Soundtrack von Tijuana.



Uwe Pfizenmaier, Pit Holleber - Berlin

Herzstück (Versteinerung einer Liebe)

2003 - 7:45 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Eine schüchterne Kundin ist verliebt in ihren Fleischer und versucht eines Tages, ihm näher zu kommen. Sie lädt ihn zu einem romantischen Essen zu sich nach Hause ein, um einander kennen zu lernen. Der Fleischer sagt zu ihrer Erleichterung auch zu, doch seine Vorstellung eines Rendezvous ist eine ganz andere...



Michael Comtesse - Ludwigsburg

Rotweinsalat

2002 - 8:03 - DV - Psychedelic-Erotik-Thriller

Es geschah in den Dünen bei St. Peter Ording: ein kleiner Mord unter Freunden. Richard, Ricarda und Raffaella sind jung, schön und verpeilt. Nach dem Mord treffen sie sich in einem abgelegenen Haus im Friesischen. Richard bringt die tote Rita in einer Urne mit. Durchgeknallte Wohlstandskinder verlieren sich im Absurden... Rock'n Roll von Disco Volante!



Andreas Dahn, Idee: Thomas Folger - Berlin

Blackford Stories

2002 - 13:00 - MiniDV - Nostalgie-Grusel

In einer stürmischen und finsternen Nacht am Ende des 19. Jahrhunderts rief ein arglistiger Alchimist eine geheime Schwesternschaft zusammen, um ein dämonisches Artefakt zu beschwören. So beginnt ein unangenehmes Kapitel für die englische Kleinstadt Blackford...



Axel Ranisch, Anna Franziska Kohlschütler - Berlin

Plié

2002 - 2:00 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Dieser Spot beschäftigt sich mit einer der Wurzeln des Phänomens der wachsenden Beliebtheit von Rechtsradikalismus unter deutschen Jugendlichen, nämlich der Langeweile. Es ist der Aufruf, dem mangelnden Angebot an genügender kreativer und abwechslungsreicher Freizeitbeschäftigung für Jugendliche entgegenzuwirken.



Sonntag - 22.30 Uhr - Trash-Night

Die Nacht der Macher/innen - Trash-Night

2003 - 300:00 - -

In der Nacht der Macher/innen können alle die Filme zeigen, die sie sonst noch so dabei haben! Moderation und Vorführung machen die, die Lust dazu haben! Und natürlich sind auch Gäste aus der Umgebung eingeladen, Filme in Schubladen und Regalen zu suchen, die sie schon immer mal einem Publikum öffentlich zeigen wollten!



Montag - 10 Uhr - Filmprogramm X

Marina Jenkner - Wuppertal

Nicht verbrennen

2002 - 15:00 - MiniDV - Kurzspielfilm

Das Leben des Herrn Wundermann ist seit seiner Kindheit von Zwängen und Ängsten bestimmt. Er lebt allein, hat kaum Kontakt zu anderen Menschen und richtet sein Leben vollkommen nach seiner Zwangsneurose aus. Auch die Psychologin, bei der er in Behandlung ist, scheint ihm nicht helfen zu können. Bis er eines Tages mit einem Fahrradfahrer zusammenstößt...



Sebastian Pircher - Bochum

Passando

2002 - 5:00 - mini DV - Kurzspielfilm

Man, woman and a table. Maybe he is only a passenger stopping by. Maybe she is only a short time host. Everything is in motion. Everything vanishes. If tables could tell a tale.



A. Carolin Saavedra-Lux - Köln

Medea

2003 - 9:00 - 16mm/ DigiBeta - filmische Collage

Als die Stadt zerstört und in Trümmern lag, fragte das Orakel Medea: "Medea, jetzt, wo alles vernichtet ist, sage mir, was bleibt?"



Sophia Littkopf - Leipzig

Die Legende vom Bauchknöpfchen

2002 - 4:30 - Beta SP - Kurzspielfilm

Ein wegen seiner unbeschreiblichen Unansehnlichkeit von der Menschheit verstoßenes Monster lebt zurückgezogen und unglücklich im Wald. Eines Tages entdeckt es eine Schatzkiste. Als es diese öffnet, erscheint ein unerklärliches Ding. Das Monster beginnt seinen Fund aufzupusten. Plötzlich wachsen daraus Arme und Beine. Als es letztendlich den Stöpsel nach unten drückt, verwandelt sich dieser in das Bauchknöpfchen eines Babybauches. Das Monster hat nun einen Gefährten.



Martin Fischer - Leipzig

Rückruf

2002 - 23:00 - Mini-DV - Kurzspielfilm

Was für Christin wie ein gewöhnlicher Nachmittag beginnt, entwickelt sich nach einem mysteriösen Anruf zu einem rasanten Ausflug an die Grenzen von Freundschaft, Liebe, Vertrauen, Angst und Realität.



LiSt - Lichtenbergstudios: Felix Feldmeier, Moritz Mark, Daniel Szehely - Roßdorf

Klick

2002 - 2:00 - S-VHS - Spot

Eine junge Frau hat Schmerzen...

